

Barriere-Detektiv*in

Wir entdecken Hindernisse und Wege

Ab dem Schuljahr 2026/2027 hat Procap Zentralschweiz ein neues Sensibilisierungsprojekt namens «Barriere-Detektiv*in». Zwei Fachpersonen – darunter eine Person mit Mobilitätsbehinderung im Rollstuhl – besuchen Kinder im Kindergarten und gestalten eine 1½ stündige, praxisnahe, altersgerechte, kostenlose Unterrichtseinheit.

Inhalt sind persönliche Begegnung, alltagsnahe Erzählungen, offene Fragen der Kinder, Spielzeit sowie ein gemeinsamer Rundgang durch das Schulgelände. Gemeinsam machen wir uns als Detektiv*innen auf den Weg und entdecken Hindernisse für Menschen, welche im Rollstuhl unterwegs sind. Am Ende der Unterrichtseinheit erhalten alle Kinder einen Pin, welcher sie als Barriere-Detektiv*in auszeichnet.

Wen besuchen wir?

In der Pilotphase besuchen wir Kindergärten im Kanton Luzern. Später in der Procap Zentralschweiz-Region. Voraussetzung: Der Kindergarten muss für Rollstuhlfahrende barrierefrei zugänglich sein.

Was ist unser Ziel?

Die Kinder entwickeln frühzeitig einen offenen Umgang und ein respektvolles Verständnis für Menschen mit Behinderungen. Die Kinder entdecken einige Barrieren in der Umgebung, welche für Menschen mit einer Mobilitätsbehinderung Hindernisse darstellen.

Wir freuen uns über viele spannende Begegnungen im Kindergarten.

Das «Barriere-Detektiv*innen»-Team

Infos & Anmeldung

www.procap-zentralschweiz.ch/angebot/sensibilisierung

Video

«Barriere-Detektiv*in»



Die Kinder erfahren aus dem Leben einer Person im Rollstuhl.



Die Kinder entdecken Hindernisse für Rollstuhlfahrende rund um den Kindergarten.



Die Kinder haben einige Barrieren in der Umgebung entdeckt, welche für Menschen mit einer Behinderung Hindernisse darstellen.



Die Kinder spielen das Inklusions-Memo-Spiel und lernen mit den Bildern ein Stück Inklusion kennen.



Die Kinder erhalten einen Pin, welcher sie als Barriere-Detektiv*in auszeichnet.